Auftragsbekanntmachung (national)

Hinweis: Enthaltener Kursivtext dient der Erklärung und ist im Bekanntmachungstext nicht darzustellen

Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle): a)

Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer

Sachsenfeld 3-5 20097 Hamburg

Deutschland +49 40

+49 40427313448

zentralereinkauf@lsbg.hamburg.de

b) gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung [VOB]

- c) gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung: Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Art des Auftrags: Bauleistung
- e) Ort der Ausführung: 20459 Hamburg
- f) Art und Umfang der Leistung:

Maßnahme: Instandhaltung TGA Hafentor 2.0 Leistung: Instandhaltung TGA Hafentor 2.0 Vergabe-Nr.: ÖA-IDG-57/25

Instandhaltung TGA Hafentor 2.0

Im Rahmen der fachgerechten Unterhaltung der öffentlichen Garage Hafentor innerhalb der Freien und Hansestadt Hamburg plant der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) die Vergabe von notwendigen Wartungsleistungen an der Technischen Gebäudeausrüstung

als Wartungsvertrag mit einer Laufzeit von 6 Jahren (v on 2 025 bis 2 030) zu beauftragen.

Die Leistungen innerhalb dieser Ausschreibung umfassen: 1. Wartung und Instandhaltung der Brandmeldeanlage

- Wartung und Instandhaltung der Sicherheitsbeleuchtung
 Wartung und Instandhaltung der CO-Anlage
 Wartung und Instandhaltung der Lufttechnischen Anlagen
 Wartung und Instandhaltung der Lufttechnischen Anlagen
- 5 . Wartung und Instandhaltung der MSR-Anlagen
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrages, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
- Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder h) alle Lose einzureichen

Losweise Ausschreibung: Nein

Ausführungsfristen: i)

Von: 01.05.2025 Bis: 31.12.2030

- ggf. Angaben nach § 8 Abs. 2 Nr. 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten j) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) ggf. Angaben nach § 8 Abs. 2 Nr. 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- I) Anforderung von Vergabeunterlagen

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/fab038ed-5e13-4b2b-8b6c-4a32f94bfbe2

Fragen und Antworten während des Verfahrens werden ebenfalls auf der Ausschreibungsplattform bekannt gemacht; ein Versand per E-Mail ist nicht möglich.

- m) ggf. Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist: entfällt
- Bei Teilnahmeantrag Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge; n)

Anschrift, an die die Anträge zu richten sind; Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:

Teilnahme- oder Angebotsfrist:

Bindefrist:

Der Teilnahmeantrag ist nach Maßgabe der lit. c) im verschlossenen Umschlag (bzw. elektronisch) mit korrekter Auftragsbezeichnung des Auftraggebers einzureichen.

Der Teilnahmeantrag muss etwaige durch Nachunternehmer auszuführende Leistungen angeben. Auf gesondertes Verlangen sind dazu Nachweise und Angaben zum von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen.

Frist für den Eingang der Angebote und Bindefrist: 0)

01.04.2025 10:30:00

30.04.2025

- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten (und/oder ggf. elektronisch zu übermitteln) sind: Elektronische Angebote sind einzureichen unter: "https://bieterportal.hamburg.de"
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- r)

 Zuschlagskritierien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen (Vordruck Aufforderung Angebotsabgabe (Anlage 6-020)) genannt werden, und ggf. deren Gewichtung:

 Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: 01.04.2025 10:30:00

Es sind keine Teilnehmer zugelassen.

- t) ggf. geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- v) Rechtsform und Anforderungen an Bietergemeinschaften:

Die Rechtsform der Bietergemeinschaft nach der Auftragserteilung muss eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter sein.

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Eignungsnachweis durch ihren Eintrag in die Liste des "Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V." (sog. Präqualifikationsverzeichnis).

Beim Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen deren Präqualifikation nachzuweisen.

Nicht Präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Eignungsnachweis bestimmte Eigenerklärungen auf dem gesonderten Formblatt Eignung (Anlage 6-030) der Vergabeunterlagen abzugeben. Von den Bietern der engeren Wahl sind die Eigenerklärungen auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen.

Darüber hinaus sind zum Nachweis der Eignung weitere Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A im Wege eines Einzelnachweises zu machen. Die Angaben zu einzelnen Eignungsnachweisen sind dem Formblatt Eignung (Anlage 6-030) den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

 x) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
 Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer - GF Geschäftsführung
 Sachsenfeld 3-5
 20097 Hamburg

> Tel.:+49 40428280 Fax:+49 40427313458 https://lsbg.hamburg.de/